

---

**Stadt Köthen (Anhalt)**  
**Umweltamt**  
**AbtL. Oliver Reinke**  
Marktstr. 1-3  
06366 Köthen

Köthen, den 14.05.2018

**Betreff: Antrag auf Baumfällung**

Sehr geehrter Herr Reinke,

ich möchte hiermit einen Antrag auf Baumfällung (Kastanie Nr. 200) stellen.

Es sind zwei getrennte Einfahrten vorgesehen. Haupteinfahrt für den barrierefreien Zugang für Patienten und Besucher, sowie eine Durchfahrt für den Notarzt/Rettungsdienst, welcher sich unabhängig von den Praxisöffnungszeiten in Bereitschaft befindet.

Im Hauptgebäude befindet sich eine neurologische Praxis mit einer Patientenzahl von fast 1200 Patienten. Erwähnenswert ist, dass viele Patienten mit Lähmungen, Gehunfähigkeit, rollstuhlbedürftig, Gedächtnisproblemen, Orientierungsstörungen usw. die neurologische Praxis besuchen. Gar nicht so selten werden solche Patienten mit Krankentransport, entweder von sozialen Hilfsdiensten oder persönlichen Angehörigen gebracht und abgeholt. In der Regel warten die Angehörigen bis die Behandlung in der Praxis beendet ist. Diese, wie z.B. (Infusion/Nervenwasser-Punktion/Überwachung) dauern teilweise 2-3 Stunden.

Nicht zu vergessen sind die Patienten welche mit dem Fahrrad oder zu Fuß kommen. Während der Praxiszeiten kommen zusätzlich regelmäßig Dienstleistungsfahrzeuge, vom Labor und den Apotheken, sowie von Pflegeheimen, um Verordnungen und Rezepte abzuholen.

Für den Notarzt im Dienst ist eine fließende Durchfahrt zum schnellen Einsatz (lebensrettende Maßnahmen) dringend erforderlich. Sollte der Haupteingang durch ein Fahrzeug (Patient/Praxisbesucher) blockiert sein, kann dies den Rettungseinsatz behindern und verzögern!

Anfang 2019 ist voraussichtlich ein zweites Gebäude für Physiotherapie und Ergotherapie auf demselben Grundstück angedacht. Damit wäre mit noch mehr Besucher und Verkehr zu rechnen.

Wenn wir nur eine Einfahrt haben, wäre mit einem Stau auf der Hauptstraße, bzw. Kastanienstraße und eventuell mit Verkehrsunfällen zu rechnen! Im Rahmen einer hohen Besucherzahl steigt die Kollisions-/Staugefahr.

Eine Gefahr- und Problemlose, strategische Lösung wären zwei getrennte Einfahrten.

Bevor meine Bitte um die Baumfällung kritisiert und abgelehnt wird, sollte man bedenken mit welchen Komplikationen und Hindernissen die Besucher/Patienten sowie der Notarzt zu rechnen haben. Selbstverständlich tut mir das Fällen des Baumes sehr leid, aber den Umständen entsprechend besteht keine andere Möglichkeit. Ich hoffe, dass ich den Vorstand mit meinen Argumenten überzeugen konnte und somit den Patienten der Köthener Stadt einen problemlosen Zugang zur Praxis gewähren kann.

Mit freundlichen Grüßen



